



Planzeichen:
 TH Traufhöhe
 GH Gebäudehöhe

WA I+UG
 0,35

1. ÄNDERUNG
 B-Plan "Hardt III"
 M.: 1:500
 Gernsbach 04.10.2010

Alle Masse sind im Gelände zu prüfen!

M. 1:500

STPUNKTE:

Reichental	Y = 5 176.02	X = 84 181.99
TP Sommerhard	5 112.27	83 948.78
Grenzstein A	5 206.41	83 967.39 488.00
B	5 352.14	84 024.52 450.92
C	5 295.14	84 077.46 444.50
HB 240 Kaltenbronnerstr.2		357.970

PLANZEICHEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BauNVO)

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr. 1 BBauG)

Zahl der Vollgeschosse (Z) :
 ALS HÖCHSTGRENZE

I

3. BAUWEISE (§ 9 Abs.1 Nr. 2 BBauG)

E NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

b BESONDERE BAUWEISE

o OFFENE BAUWEISE

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

BAUGRENZE (§ 23 Abs. 3 BauNVO)
 Bestehende Grundstücksgrenze
 Geplante Grundstücksgrenze

4. VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.11 BBauG)

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
 ÖFFENTLICHE STELLPLÄTZE

V VERKEHRSGRÜN

5. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN (§ 9 Abs.1 Nr. 5 und 7 BBauG)

BAUGRUNDSTÜCK FÜR VERSORGSANLAGEN
 ELEKTRIZITÄT

6. ÖFFENTL. UND PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr. 15 BBauG)

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
 PFLANZGEBOT FÜR: EINZELBÄUME

7. FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN (§ 9 Abs.1 Nr.4 und Nr.22 BBauG)

BAUGRENZE
 GARAGEN

8. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (§ 16 Abs.5 BauNVO)
 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs.7 BBauG)
 AUFSCHÜTTUNG
 ABGRABUNG
 STÜTZMAUER
 GRUNDSTÜCKSZUFAHRT

BAUGESTALTUNG (§ 111 LBO)
 FIRSTRICHTUNG
 FLACHDACH
 SATTELDACH

NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
BAUWEISE	DACHFORM DACHNEIGUNG

MIT GEH-,FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.21 BBauG)

gr GEHRECHT
 fr FAHRECHT
 lr LEITUNGSRECHT

STADT GERNSBACH

STADTEIL REICHENTAL
 BEBAUUNGSPLAN
 "HARDT III"

Plan 1.1

Gernsbach, den 10.06.1986
 Der Bürgermeister:
 Wolfgang Müller

Planung Aug. 1982
 Juni 1983
 Büro für Stadt- und Regionalplanung
 Prof. E. Hangarter + Partner 7502 Malsch